



Amt/Abteilung: Erste Stadträtin  
Adresse: Mainzer-Tor-Anlage 6  
Ansprechpartnerin: Marion Götz  
Telefon: 06031/88 – 244  
E-Mail: [marion.goetz@friedberg-hessen.de](mailto:marion.goetz@friedberg-hessen.de)  
Datum: 7.12.2020

## Pressemitteilung

### **Informationskampagne für ein sauberes Friedberg: Flyer zur richtigen Müllentsorgung, Hinweisaufkleber an Altglascontainern, neue Internetseite**

Die Kreisstadt Friedberg (Hessen) setzt in Sachen Abfallvermeidung im Stadtgebiet neben verschiedenen Ordnungsmaßnahmen verstärkt auf Information. Erste Stadträtin Marion Götz präsentierte gemeinsam mit Holger Kopsch von der Stabsstelle Sauberes Friedberg und Joachim Böhmerl von den Entsorgungsbetrieben den von der Stadt neu erstellten dreisprachigen Flyer „Wohin mit Müll und alten Sachen?“. Das Informationsblatt soll zusätzliche Hilfestellung zur richtigen Müll-Entsorgung geben und beinhaltet außerdem hilfreiche Hinweise, wo alte, noch zu gebrauchende Sachen am besten und korrekt abgegeben werden können. „Neben der Information für unsere Bürgerinnen und Bürger möchten wir mit dem Flyer zugleich dringend bitten und eindringlich appellieren, Abfall und Sperrmüll nicht einfach ‚wild‘ in der Stadt oder in der Natur abzuladen, sondern die dafür zur Verfügung stehenden öffentlichen Abfallbehälter und sonstigen Abgabestellen zu nutzen. Dies ist ein unmittelbarer Beitrag, den jeder und jede zum positiven Erscheinungsbild und zur Sauberkeit in unserer Stadt leisten kann“, so Götz.

Der Flyer ist reich bebildert und somit selbsterklärend und einprägsam. Er ist im Rathaus an der Infotheke sowie in weiteren städtischen Einrichtungen erhältlich. Das Bürgerbüro händigt den Flyer im Rahmen von Um- und Neuanmeldungen aus. Darüber hinaus wird er in einigen Bereichen, in deren näheren Umfeld verstärkt illegale Müllentsorgungen festzustellen waren, von städtischen Mitarbeitern direkt in die Hausbriefkästen eingeworfen. Auch die Friedberger Wohnungsbaugesellschaft mbH unterstützt die Maßnahme, legt das Info-Blatt in ihren Geschäftsräumen aus und übergibt dieses bei Neuvermietungen. Alle Haushalte im Stadtgebiet werden den Flyer zudem in den nächsten Wochen zusammen mit dem Abfallkalender 2021 erhalten.

Erste Stadträtin Götz und ihr Team hoffen, hiermit auch eine Entlastung des städtischen Baubetriebshofes zu erreichen. „Die Mitarbeiter kommen inzwischen kaum noch mit der Abholung und Entsorgung des illegalen Mülls hinterher. Und die Entsorgungskosten, die die Allgemeinheit zu tragen hat, steigen stetig weiter an.“

Müllsünder, die erwischt werden, müssen je nach Verstoß mit einem Bußgeld bis zu 2.500 Euro rechnen. Unter anderem an den Altglascontainern sind regelmäßig wilde Sperrmüllablagerungen festzustellen. Diese Standorte werden offensichtlich von einigen Bürgern als Sammelstelle hierfür angesehen. Dass dies nicht der Fall ist, darauf weist inzwischen ein weiteres Produkt der Stabsstelle Sauberes Friedberg hin. An allen Altglascontainerstandorten wurden auffällige gelbe Aufkleber angebracht. In Anlehnung an den Flyer machen diese bildhaft auf das Verbot, dort Sperrmüll abzulagern, aufmerksam und zeigen die Möglichkeiten

zur korrekten Entsorgung auf. „Niemand soll mehr behaupten können, er oder sie habe nichts davon gewusst - eine Ausrede, die die städtischen Beschäftigten oder auch aufmerksame Mitbürgerinnen und Mitbürger, die uns zuweilen Hinweise geben, regelmäßig zu hören bekommen“, so die Erste Stadträtin.

Der Flyer steht auch online als pdf-Datei auf der städtischen Homepage unter [www.friedberg-hessen.de / Rathaus und Politik / Stabsstelle Sauberes Friedberg](http://www.friedberg-hessen.de/Rathaus%20und%20Politik/Stabsstelle%20Sauberes%20Friedberg) zur Verfügung ([https://www.friedberg-hessen.de/index\\_main.php?unid=3301&PHPSESSID=569b3e883b4fffe333ca1d8116b6da08](https://www.friedberg-hessen.de/index_main.php?unid=3301&PHPSESSID=569b3e883b4fffe333ca1d8116b6da08)).

Bei dieser Gelegenheit lädt Götz auch zu einem Besuch des Internetauftritts der Stabsstelle ein: „Auf unserer neu gestalteten Seite erhalten Sie gebündelte Informationen zu den anstehenden und bereits durchgeführten Projekten für ein sauberes Friedberg und zur Abfallentsorgung insgesamt mit Kontaktadressen, Mängelmelder und Terminen. Sie erfahren auch Aktuelles zur Einführung der gelben Tonne, zur nächsten Aktion ‚Sauberes Friedberg‘ im Februar 2021 und wie Sie sich auch sonst aktiv dafür einsetzen können, dass unsere Stadt jeden Tag ein bisschen sauberer wird. Wir freuen uns sehr über jede Unterstützung!“



Bild: Für ein sauberes Friedberg: Erste Stadträtin Marion Götz (Mitte) präsentiert mit Holger Kopsch, Stabsstelle Sauberes Friedberg (links), und Joachim Böhmerl, Entsorgungsbetriebe, die neue Informationsbroschüre zur ordnungsgemäßen Müllentsorgung.